

Der Mond ist aufgegangen

Text: Matthias Claudius

Melodie: Johann Abraham Peter Schulz 1790, Satz: Felibunda 2020

$\text{♩} = 90$

The musical score is written for piano and voice. It consists of three systems of staves. Each system has a vocal line (treble clef) and a piano accompaniment line (bass clef). The key signature is one flat (B-flat), and the time signature is 4/4. The tempo is marked as quarter note = 90. The lyrics are written below the vocal line. The first system covers measures 1-5, the second system measures 6-10, and the third system measures 11-13. The piano accompaniment features a steady eighth-note pattern in the right hand and a more complex, flowing pattern in the left hand.

Der Mond ist auf - ge - gan - gen, die gold - nen Stern - lein pran - gen am

Him-mel hell und klar. Der Wald steht schwarz und schwei - get, und aus den Wie - sen

stei - get der wei - ße Ne - bel wun - der - bar.

2. Wie ist die Welt so stille,
Und in der Dämmerung Hülle
So traulich und so hold!
Als eine stille Kammer,
Wo ihr des Tages Jammer
Verschlafen und vergessen sollt.

3. Seht ihr den Mond dort stehen?
Er ist nur halb zu sehen,
Und ist doch rund und schön.
So sind wohl manche Sachen,
Die wir getrost belachen,
Weil unsre Augen sie nicht sehn.

4. Wir stolze Menschenkinder
Sind eitel arme Sünder,
Und wissen gar nicht viel;
Wir spinnen Luftgespinnste
Und suchen viele Künste,
Und kommen weiter von dem Ziel.

5. Gott, laß uns dein Heil schauen,
Auf nichts Vergänglichs trauen,
Nicht Eitelkeit uns freun!
Laß uns einfältig werden,
Und vor dir hier auf Erden
Wie Kinder fromm und fröhlich sein!

6. Wollst endlich sonder Grämen
Aus dieser Welt uns nehmen
Durch einen sanften Tod,
Und wenn du uns genommen,
Laß uns in Himmel kommen,
Du lieber treuer frommer Gott!

7. So legt euch denn, ihr Brüder,
In Gottes Namen nieder!
Kalt ist der Abendhauch.
Verschon' uns Gott mit Strafen,
Und laß uns ruhig schlafen,
Und unsern kranken Nachbar auch!